Die Linke Mecklenburg-Vorpommern
2. Tagung des 9. Landesparteitages
15.11.2025, Friedrichsruhe

Beschluss

Gegen Wehrdienst-Lotterie und sonstige Zwangsdienste

Die Linke MV lehnt eine Wiedereinführung der Wehrpflicht sowie verpflichtende Musterungen ab.

Die Linke MV erkennt zugleich an, dass Deutschland wie auch Europa vor neuen sicherheitspolitischen Herausforderungen steht, insbesondere durch den Angriffskrieg der russischen Föderation gegen die Ukraine und durch vielfältige Versuche autoritärer Regime, unsere Demokratie zu destabilisieren. Eine wehrhafte Demokratie erfordert eine ernsthafte Auseinandersetzung mit diesen Bedrohungen und eine Debatte darüber, wie Verteidigungsfähigkeit im Sinne des Schutzes von Freiheit, Rechtsstaatlichkeit und Antifaschismus gewährleistet werden kann.

Die Freiheit junger Menschen darf nicht im Sinne der Militarisierung eingeschränkt werden.

Zusätzlich lehnen wir die Einführung eines allgemeinen Pflichtjahres ab. Wir setzen uns für eine freie Entfaltung und eigenständige Lebensplanung junger Menschen ein.

Statt Zwangsdienst setzen wir auf die angemessene Ausfinanzierung der Freiwilligendienste wie FSJ, FÖJ und Bundesfreiwilligendienst.

Des Weiteren sollten keine Schüler*innen verpflichtend an Werbeaktionen der Bundeswehr teilnehmen müssen. Die Vorstöße der Landesregierung dort hingehend sowie das Angebot antimilitaristischer Alternativprogramme begrüßen wir.